

Gemeinde Harmsdorf

**Niederschrift Nr. 11/ 2013 – 2018**  
**über die Sitzung der Gemeindevertretung am 21. Juli 2016**

**Tagungsort: Schießhalle, Harmsdorf, Hauptstraße**

Anwesend:

1. Bürgermeister Reinhard Schöning
2. Gemeindevertreter Bernd Andreas
3. Gemeindevertreter Gerhard Bedei
4. Gemeindevertreter Detlef Behrens
5. Gemeindevertreter Rolf Goldbach
6. Gemeindevertreter Hans-Peter Schock
7. Gemeindevertreter Daniel Schöning
8. Gemeindevertreter Bernd Wittern

Gemeindevertreter Friedhelm Flohr fehlt entschuldigt

Frau Bendt als Protokollführerin

19 Zuhörer

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:15 Uhr

Bürgermeister Schöning begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladung vom 08.07.2016 ist form- und fristgerecht erfolgt. Einwendungen gegen die Tagesordnung bestehen nicht. Sie lautet somit wie folgt:

## **Tagesordnung**

1. Einwohnerfragestunde
2. Niederschrift Nr. 10/2013-2018 vom 17.05.2016
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Straßenunterhaltung  
hier: Auftragsvergaben
5. Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes  
Nr. 2 (Güldenfeldstraße)
6. Mitteilungen / Anfragen / Eingaben

### **Zu Punkt 1: Einwohnerfragestunde**

Eine Bürgerin fragt, ob der Bau eines Fahrradweges von Harmsdorf in Richtung Hansühn gebaut werden kann. Bürgermeister Schöning erklärt, dass es sich hier um eine Landesstraße handelt und die Gemeinde nicht zuständig ist. Mehrere Bürger fragen, ob diese Bitte an das Land weitergetragen werden kann. Herr Schöning sagt dies zu.

Ein Bürger regt an, dass in Höhe der Bushaltestelle „Wischhof“ eine 30km/h Zone eingerichtet wird; ersatzweise sollte ein Zebrastreifen aufgetragen werden. Herr Schöning sagte auch hier zu, dass dies an die zuständige Stelle weitergetragen wird.

bittet darum, dass nach einer Veranstaltung die Turngeräte für das Kinder- und Damenturnen, zurück in den großen Raum des Dörpshus gebracht werden. Es wird festgestellt, dass grundsätzlich keine Turngeräte im Dörpshus stehen bleiben sollen. Nach der Benutzungsordnung sind alle Turngeräte nur während der Sportzeit im großen Raum erlaubt, nach dem Sport sind die Geräte – mit Ausnahme der Bänke – hinter die Bühne zu stellen.

Eine Bürgerin beschwert sich, dass immer wieder Werbeschilder für Veranstaltungen an die Laterne an der Einfahrt zur Güldenfeldstraße aufgestellt werden. Dann ist die Sicht zur Hauptstraße sehr eingeschränkt und Fußgänger mit Rollator oder Kinderwagen müssen vom Gehweg runter. Bürgermeister Schöning sagt zu, dass er dieses Problem an das Ordnungsamt weitergeben wird.

Weitere Fragen werden nicht gestellt.

### **Zu Punkt 2: Niederschrift Nr. 10/2013-2018 vom 17.05.2016**

Gegen die Niederschrift werden keine Bedenken erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

### **Zu Punkt 3: Bericht des Bürgermeisters**

Bürgermeister Schöning berichtet u. a. über

- die abgeschlossene Pflege des Sportplatzes
- der Spielplatz am Dörpshus wurde saniert, eine neue Sandkiste wird in Kürze aufgebaut. Auf dem Spielplatz in der Güldenfeldstr. sind noch einige Arbeiten auszuführen
- der Klärteich wurde zwischenzeitlich frei geschnitten; das erforderliche Gutachten vom ZVO fehlt noch, dann kann er ausgebagert werden

#### **Zu Punkt 4: Straßenunterhaltung – hier: Auftragsvergaben**

Bürgermeister Schöning erläutert die auszuführenden Arbeiten.

Einstimmig ergeht der Beschluss, dass die Fa. [ ] den Auftrag für den Rückbau vom Güldensteiner Weg zum Preis von [ ] € erhält.

Herr Schock teilt mit, dass er am 22.07.2016 um 08:00 Uhr mit Fa. [ ] die Gemeindewege anguckt, damit ein Angebot für die Bankettenpflege erstellt werden kann.

#### **Zu Punkt 5: Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 2 (Güldenfeldstraße)**

Gemeindevertreter Bernd Andreas verlässt den Sitzungsraum.

Bürgermeister Schöning erläutert den Sachverhalt.

Einstimmig wird dem Antrag von Herrn Andreas auf Erteilung eines Dispenses in Form einer Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 2, Teil B, Nr. 2c in Bezug auf die Errichtung von Nebengebäuden mit Flachdach ohne sichtbare Neigung zugestimmt. Die maximale Dachneigung wird auf 30 Grad begrenzt.

Gemeindevertreter Bernd Andreas wird in den Sitzungsraum zurück geholt.

#### **Zu Punkt 6: Mitteilungen / Anfragen / Eingaben**

Gemeindevertreter Goldbach fragt, ob die Kyffhäuser nicht mehr das Ehrenmal pflegen. Bürgermeister Schöning erläutert, dass die Pflege

ausschließlich von der Gemeinde durchgeführt wird, die Kyffhäuser Kameradschaft ist hierzu nicht mehr in der Lage.

Eine Bürgerin fragt an, ob es im Dorf Ratten gibt. Sie hat auf dem Grundstück welche und legt entsprechendes Gift aus. Bürgermeister Schöning erklärt, dass die Gemeinde dies auch regelmäßig auf den gemeindeeigenen Grundstücken macht; jeder Grundbesitzer ist für seinen Bereich selbst zuständig.

Weitere Mitteilungen werden nicht gemacht, Anfragen werden nicht gestellt.

Bürgermeister Schöning bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung.

.....

Bürgermeister

.....

Protokollführerin